

F0:Datenliste

| Nr. | TECH 1-Display | Prüfbedingungen | Sollwert | Fehlercodes | Klemme |
|-----|---------------------|--|--|-------------|--------|
| 40 | O2 TEILL. KENNF. | Motor läuft im Teillast-Bereich, betriebswarm Motor C 20 XE: Motor C 25 XE: | 118 bis 138 Schritte 118 bis 142 Schritte | 13, 38, 39 | - |

Hinweis:

Über O2 TEILL. KENNF. werden gelernte multiplikative Abweichungen vom idealen Gemischzustand (z.B. durch Dichteänderungen der Luft; Dichte- und Qualitätsänderungen des Kraftstoffes; Einspritzfehler etc.) vom Steuergerät erfaßt und im Dauerspeicher abgelegt. Der Lernvorgang findet nur dann statt, wenn die Lambda-Regelung aktiv ist und ein normaler Betrieb des Motors vorliegt.

Der multiplikative Korrekturfaktor wirkt sich im gesamten Kennfeldbereich aus, dominiert

jedoch

hauptsächlich in mittleren bis hohen Drehzahlbereichen.

Mit dem O2 TEILL. KENNF. kann eine Beurteilung der gelernten

Werte des

Systems

erfolgen.

Um eine Abweichung des O2 TEILL. KENNF. beurteilen zu können, muß hierzu der O2 INTEGRATOR beobachtet werden.

Liegt auch dieser außerhalb des Toleranzbandes, kann eine Aussage über den Gemischzustand des Motors gemacht werden.

Siehe Prüfschritt 38